

Tramclub Basel

Quartalsbericht 3/09

Autor: Felix Buchmann

Juli- und Augusthock

Traditionsgemäss gibt es für diese Veranstaltungen kein festes Programm. Dafür kann jeder Teilnehmer etwas mitbringen. Einmal mehr sahen wir ein paar wertvolle Beiträge:

Am 2. Juli zeigte uns Oliver Raddy aktuelle Bilder aus Rumänien, anschliessend gab es einen Film von Thomas Kirchmeier mit dem Titel „Wir fahren noch nach Plaue und Kirchmöser (Brandenburg)“, und zuletzt noch einen Super-8-Film von Christoph Künzel über Dampffahrten in der näheren und weiteren Umgebung, welche er in den Siebzigerjahren festgehalten hat.

Auch am 6. August lieferte Oliver Raddy einen wesentlichen Beitrag: Er zeigte Bilder von der neuen „Strassenbahnwelt Stuttgart“ und verteilte Flyer dazu. Des Weiteren sahen wir auch an diesem Abend wieder einen Super-8-Film von Christoph Künzel, sowie digitalisierte Schmalfilme, von Heiner Petri. Unter anderem gab es eine Wiederbegegnung mit einer Rekordfahrt von vier „Düwag“ mit zwei Anhängern, welche in den Achtzigerjahren von einem Lokalradio durchgeführt worden war.

Jubiläum „75 Jahre Tram nach Binningen“

Am 15. August feierte die Gemeinde Binningen unter Mitwirkung von BVB und TCB den 75. Geburtstag der Tramstrecke zum Kronenplatz. Zu diesem Zweck war die Hauptstrasse zwischen Dorenbach und Kronenplatz für einen Tag autofrei, dafür wurde sie von zahlreichen Restaurants und Ständen gesäumt, unter ihnen der TCB-Stand, welchen insgesamt zwölf Personen betreuten. Auch Trams fuhren mehr denn je: Nebst der normalen Linie 2, deren sieben Kurse mit sieben verschiedenen Kompositionen (u.a. ein Combino und Tango 153) geführt wurden, gab es zwischen Bahnhof SBB und Kronenplatz zusätzlich vier Oldtimerkurse, von denen zwei bis in die frühen Morgenstunden verkehrten. Ein Grossaufgebot an freiwilligen Wagenführern und Zugbegleitern machte dies möglich. Besonders beliebt war der Sommerwagen B2 1077. Parallel dazu gab es im Gemeindehaus eine sehenswerte Ausstellung über die Geschichte dieser Linie, mit Requisiten aus der Sammlung des Tramclubs.

Sonntagmorgen Plausch- und Fotofahrt

Am 9. August führte uns die traditionelle sonntägliche Fotofahrt, unter den Mitgliedern auch als „Gipfelifahrt“ bekannt, vom Bahnhof SBB zunächst zum Bahnhof St.johann, und nach Pratteln. Auf dem Rückweg machten wir unsere Kaffeepause im Wirtshaus St.jakob., worauf es noch nach Allschwil und via Messeplatz zurück zum Bahnhof SBB ging. Wie immer gab es zahlreiche gut geplante Fotohalte, und einmal mehr konnte dabei eine aussergewöhnliche Komposition festgehalten werden, diesmal Ce 2/2 215 mit drei (!) Anhängern, nämlich C 371, C 423 und B2 1193.

Allen, die bei der Planung und Durchführung des gelungenen Anlasses mitgeholfen haben, sei herzlich gedankt!

September-Hock

Am 3. September war unser Versammlungslokal aussergewöhnlich gut besetzt. Kein Wunder, stand doch ein Vortrag unseres Vizepräsidenten Urs Weber auf dem Programm, welcher uns seine anspruchsvolle Arbeit als Fahrplanchef BVB erläuterte. Gleich zu Beginn machte uns der Referent klar, dass er nicht nur dozieren, sondern auch mit uns ins Gespräch kommen wolle. Das ermunterte uns, zahlreiche Fragen zu stellen, welche allesamt mit grösster Kompetenz beantwortet wurden. Das Aufbauen eines guten Fahrplans ist eine äusserst komplexe Angelegenheit, müssen doch zahlreiche Faktoren und Sachzwänge berücksichtigt werden. Ausserdem gibt es mehrere Schnittstellen mit dem Netz der BLT, woraus sich zusätzliche Koordinationsprobleme ergeben. Vieles, was von aussen zunächst nicht logisch erscheint, wird nachvollziehbar, sobald man einmal die Hintergründe kennt. Wir erlebten einen faszinierenden Einblick in eine Arbeit, die entscheidend zur Attraktivität des öffentlichen Nahverkehrs im Raum Basel beiträgt. Ein grosses Dankeschön an Urs für diese lebendige Einführung!